

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/34

Verantwortliche/r:
Standesamt

Vorlagennummer:
34/004/2015

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2014 des Standesamtes

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|--|------------|-----|-------------|-----------------------|
| Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss | 22.04.2015 | Ö | Beschluss | einstimmig angenommen |

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2014 des Amtes 34 i.H.v. 4.658,25 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 1.397,47 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2014 i.H.v. 1.397,47 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 33.976,45 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2014 des Amtes 34 beträgt 4.658,25 EUR (2013: 33.489,46 EUR, 2012: 24.739,93 EUR).

In den Investitionshaushalt wurden 0,00 EUR übertragen (2013: 666,05 EUR, 2012: 0,00 EUR).

Das Friedhofswesen wird außerhalb des eigentlichen Sachmittelbudgets abgerechnet.

2.2 Das Arbeitsprogramm 2014 konnte wie geplant erfüllt werden.

2.3 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.

2.4 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

Neue Ausgestaltung des Trauzimmers

1.397,47 EUR

2.5 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 34 in 2014

| | | Betrag in EUR |
|---|--|---|
| Stand am 01.01.2014 | | 52.181,36 |
| geplante Entnahmen 2014 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 14.05.2014 | | |
| | 18.453,64 EUR | |
| für Übernahme der Personalkosten von für den Stellenplan 2014 geschaffenen Planstellen, die bereits zum 01.01.2014 bzw. zum 01.04.2014 besetzt wurden und bis zur Genehmigung des Haushalts vom Budget des Fachamtes zu begleichen sind | | |
| für Klimaanlage im Trauzimmer (konnte noch nicht verwirklicht werden) | | Kosten können noch nicht abgeschätzt werden |
| ./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss | | 18.453,64 |
| + zuzüglich Personalkosten-Gutschriften 2014 | | 248,73 |
| = gegenwärtiger Rücklagenstand | | 33.976,45 |
| Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant: | | |
| 2.5.1 | Fachliche Fortbildung | ca. 3.000,00 |
| 2.5.2 | Neue Registrierkasse für das Bestattungswesen, an die auch ein EC-Gerät angeschlossen werden kann | ca. 3.600,00 |
| 2.5.3 | Büromöbel | ca. 2.000,00 |
| 2.5.4 | Erstattung von überplanmäßigen Personalaufwendungen | ca. 7.000,00 |
| 2.5.5 | Neue Dienstkleidung für Standesbeamtinnen und Protokollkräfte | ca. 3.600,00 |
| 2.5.6 | Ersatzbeschaffung für dokumentenechte Drucker | ca. 3.000,00 |
| 2.5.7 | Standesamtssoftware AUTISTA xSta-Online-Urkundenanforderung und xSta-Krankenhaus (bietet die Möglichkeit, eingehende Geburtsanzeigen des Krankenhauses elektronisch zu übernehmen) | ca. 5.000,00 |
| 2.5.8 | Interkommunale Dienstbesprechungen | ca. 1.000,00 |
| 2.5.9 | Klimaanlage im Trauzimmer | Kosten können noch nicht abgeschätzt werden |
| 2.5.10 | Für Unvorhergesehenes von unaufschiebbarer Dringlichkeit | Kosten können noch nicht abgeschätzt werden |

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 1.397,47 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2014)

Anlage 1: Budgetabrechnung 2014

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 22.04.2015

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2014 des Amtes 34 i.H.v. 4.658,25 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 1.397,47 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2014 i.H.v. 1.397,47 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 33.976,45 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Janik
Vorsitzende/r

gez. Kreller
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang